

Stadtmeisterschaften in Boule-Hochburg

Simone und Josef Goßling gewinnen den Wettbewerb beim 1. Pétanque Club

Kamen. „Großer Sport, eine beeindruckende Teilnehmerzahl und wieder einmal eine tolle Atmosphäre“, bilanzierte Reinhard Hasler vom 1. Pétanque Club Kamen, was viele Boulespieler dachten. Zahlreiche Teilnehmer hatten sich für die Stadtmeister-

schaften im Boule registriert, viele Zuschauer verfolgten die Duelle mit den silberfarbenen Kugeln.

Zum achten Mal hatte der Club die Meisterschaften, die am Wochenende im „Boulodrome“ auf der Lüner Höhe ausgertragen wurden,

ausgerichtet. Am Ende siegten Simone und Josef Goßling vom 1. PC 99, die vor einer großen Zuschauerkulisse ihre Vereinskollegen Jürgen Senne und Reinhard Hasler mit 13:7 besiegten und damit als einziges Team in sechs Spielen ohne Nie-

derlage blieben. Insgesamt nahmen bei unerwartet gutem Wetter 48 Spieler an diesen Stadtmeisterschaften teil, die vor Beginn des Turnieres vom Bürgermeister Hermann Hupe und PC-Vorsitzenden Manfred Rutke im „Boulodrome“ begrüßt wurden. Nach vier zum Teil sehr spannenden Vorrundenspielen kam es zum Halbfinale mit folgenden Ergebnissen: Simone und Josef Goßling gegen Peter Schmidt und Michael Kulinna 13:1 sowie Jürgen Senne mit Reinhard Hasler gegen Manfred Rutke und Gisbert Bauer 13:7, bevor es dann zum Endspiel mit der Siegerehrung durch den Vorsitzenden Jochen Eckmann kam.

„Wurde Boule in der Vergangenheit oftmals als Randsportart belächelt, machte dieses Turnier wieder einmal eindrucksvoll deutlich, dass sich Kamen über die Jahre bei steigender Tendenz zu einer Hochburg des Boule-Sports in der Region entwickelt hat“, fasste Manfred Rutke zusammen.



Wer auf das Treppchen der Stadtmeisterschaften stieg, bekam einen Pokal überreicht: Gisbert Bauer, Manfred Rutke, Reinhard Hasler, Jürgen Senne, Josef Goßling, Simone Goßling und Michael Kulinna (v. l.) spielten den Sieger untereinander aus.

Foto: Dietmar Deuß